

Signatur: 2025.SR.0237
Geschäftstyp: Motion als Richtlinie
Erstunterzeichnende: Barbara Keller (SP), Jacqueline Brügger (SP)
Mitunterzeichnende: Laura Brechbühler, Lukas Wegmüller, Lukas Schnyder, Shasime Osmani, Cemal Özçelik, Laura Binz, Dominik Fitze, Lena Allenspach, Johannes Wartenweiler, Chandru Somasundaram, Dominique Hodel, Sofia Fisch, Helin Genis, Valentina Achermann, Judith Schenk, Dominic Nellen, Emanuel Amrein, Tobias Sennhauser
Einreichdatum: 21. August 2025

Motion: SP/JUSO: Leistungsvertrag mit dem Verein Museumsquartier

Auftrag

Der Gemeinderat wird beauftragt, mit dem Verein Museumsquartier Bern einen mehrjährigen Leistungsvertrag auszuhandeln und abzuschliessen. Ziel ist es, die koordinierende Tätigkeit des Vereins, insbesondere die Geschäftsstelle, das gemeinsame Dachmarketing sowie gemeinsame Programme und Aktivitäten im öffentlichen Raum (z. B. Museumsgarten) finanziell und strukturell abzusichern.

Begründung

Das Museumsquartier Bern hat sich in den letzten Jahren zu einem bedeutenden Kulturstandort in der Stadt Bern entwickelt. Der Verein vereint elf renommierte Kultur- und Bildungsinstitutionen im Kirchenfeld, die jährlich über 520'000 Besucher:innen anziehen. Mit gemeinsamen Angeboten, einem abgestimmten Programm sowie kooperativen Projekten leistet das Museumsquartier einen zentralen Beitrag zur kulturellen Vielfalt und zur Standortattraktivität der Stadt Bern.

Seit 2025 befindet sich das Museumsquartier in der Realisationsphase. Mit der Einführung einer Dachmarke, dem Museumsquartier-Pass sowie einer neuen Website wurden entscheidende Schritte in Richtung einer koordinierten Sichtbarkeit unternommen. Der Verein trägt wesentlich zur besseren Erschliessung des Quartiers für die Bevölkerung und Besucher:innen bei, schafft niederschwellige Zugänge zur Kultur und stärkt den öffentlichen Raum – insbesondere durch den lebendigen Museumsgarten. Für die professionelle Koordination dieser Aktivitäten ist eine Geschäftsstelle unerlässlich. Diese wurde bereits auf das notwendige Minimum reduziert. Ohne eine angemessene öffentliche Unterstützung ist die Fortführung dieser wertvollen Arbeit gefährdet.

Die Burgergemeinde Bern (CHF 150'000) und der Kanton Bern (CHF 75'000) haben ihre Beteiligung in Aussicht gestellt. Beide Körperschaften erwarten, dass sich die Stadt Bern mit einem Beitrag von ebenfalls CHF 75'000 beteiligt.

Angesichts der stadtentwicklungspolitischen Bedeutung des Museumsquartiers und seines grossen Potentials für die Kulturstadt Bern ist es angebracht, mit dem Verein einen verbindlichen Leistungsvertrag auszuhandeln. Dieser schafft Planungssicherheit, ermöglicht die längerfristige Entwicklung des Quartiers und sichert eine professionelle Umsetzung.